



Änderung Online-Limit

Das tägliche Überweisungslimit im OnlineBanking ändern.

Privatkunden

Als Kontoinhaber oder Mitkontoinhaber haben Sie die Möglichkeit, das bestehende Online-Limit selbst zu ändern.

Melden Sie sich dazu im OnlineBanking an und wechseln in den Reiter "**Service & Mehrwerte**" > "**Auftragslimite**".

Die maximale Höhe des änderbaren Limits beträgt **50.000 € für SEPA-Überweisungen** und **2.000 € für SEPA-Überweisungen ins europäische Ausland**.

Das geänderte Limit ist für Terminüberweisungen und Daueraufträge **nicht** gültig!

Die Änderung des Limits ist nach erfolgreicher Freigabe sofort wirksam.

Sollte die Limitänderung aufgrund der gewünschten Betragshöhe nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an unser KundenServiceCenter.

- Jetzt ändern: [Jetzt ändern!](#)

Firmenkunden

Erteilung des Auftrags für Nutzer von HBCI-Chipkarten in Zahlungsverkehrsprogrammen:

Bitte verwenden Sie beigefügtes Formular (s. Seite 2). Senden Sie uns dieses ausgefüllt zurück. Damit wir Sie schnellstmöglich informieren können, wann das befristete Limit zur Verfügung steht, geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse im Auftragsformular an.



An:
Raiffeisen - meine Bank eG
Heidecker Str. 2
91161 Hilpoltstein
Fax: 09174 975- 44

Ihr Auftrag zur Erhöhung Ihres Online-Limits

Konto-Nummer: _____

Name, Vorname (Kontoinhaber): _____

Die Limit-Änderung gilt für das Verfahren **HBCI** (Schlüsseldatei/Chipkarte)

Name des Nutzers:
(wenn vom Kontoinhaber abweichend) _____

Art des Limits:

- Überweisungslimit Inland
- Überweisungslimit europäisches Ausland
- Lastschriftlimit (Vereins- und Firmenkunden)

Neues Limit:

- 1.000,- Euro
- 2.000,- Euro
- 5.000,- Euro
- 10.000,- Euro
- Individuelles Limit: _____ Euro

Gültig am / ab: _____

Befristet bis (max. 5 Tage): _____

Limit gültig für Kontonr. oder IBAN _____

Kontaktdaten

Telefonnummer: _____

Ja, bitte Bestätigung per E-Mail.

E-Mail-Adresse: _____

Wichtiges zur Erhöhung des Tageslimits per Telefax:

Limit-Änderungen können während der Bank-Geschäftszeiten durchgeführt werden. Die Bank haftet nicht für Missbrauch durch Manipulation am Faxgerät. Der Kunde muss geeignete Sicherungsmaßnahmen in seinem Risikobereich gegen Missbrauch treffen. Sollte die Bank berechnigte Zweifel an der Echtheit des Auftrages haben, wird dieser bis zur Klärung zurückgehalten. Sollte der Empfang des Faxes auf Grund technischer Störungen nicht oder nur verspätet möglich sein, kann die Bank keine Haftung übernehmen. **Sobald die Änderung aktiv ist, werden wir Sie, falls gewünscht, per E-Mail informieren.**

Ort/Datum

Unterschrift des Kontoinhabers/ Online-Banking Nutzers